

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Die vier astronomischen Jahreszeiten.

St. Clemens uns den Winter bringt, Den Sommer bringt uns St. Urban,
St. Petri Stuhl dem Frühling winkt, Der Herbst fängt mit Bartholomäi an.

Frühlingsanfang den 20. März 11 Uhr 35 Minuten morgens; die Sonne tritt in das Zeichen der Fische.
Sommeranfang den 21. Juni 7 Uhr 56 Minuten morgens; die Sonne tritt in das Zeichen der Zwillinge.
Herbstanfang den 22. September 10 Uhr 21 Minuten abends; die Sonne tritt in das Zeichen der Jungfrau.
Winteranfang den 21. Dezember 4 Uhr 33 Minuten abends; die Sonne tritt in das Zeichen des Schützen.

Bewegliche Feste.

Namen-Jesu-Fest den 18. Januar.
Septuagesimä den 1. Februar
Aschermittwoch den 18. Februar.
7 Schmerzen Mariä den 27. März.
Palmsonntag den 29. März.
Osterfonntag den 5. April.

Bitttage den 11., 12. und 13. Mai.
Christi Himmelfahrt den 14. Mai.
Pfinstsonntag den 24. Mai.
Dreifaltigkeits-Sonntag den 31. Mai.
Frohnleichnamfest den 4. Juni.
Herz-Jesu-Fest den 12. Juni.

Schutzengelst den 30. August.
Maria Namensfest den 13. September.
Rosenkranzfest den 4. Oktober.
Kirchweihfest den 18. Oktober.
Erster Adventsonntag den 29. Novemb.

Von Weihnachten bis Aschermittwoch sind 55 Tage oder 7 Wochen, 6 Tage. — Länge des Faschings 43 Tage oder 6 Wochen, 1 Tag. — Fastenanfang den 18. Februar, Fastenende den 4. April, Fastendauer 46 Tage. — Faschingssonntage sind 6, Sonntage nach Epiphania sind 3, Sonntage nach Pfinst sind 26, Sonntage nach Dreifaltigkeit sind 25.
Neujahr fällt auf einen Donnerstag und Weihnachten auf einen Freitag.

Quatember = Zeiten.

Den 25., 27. und 28. Februar. Den 27., 29. und 30. Mai. Den 16., 18. und 19. September. Den 16., 18. und 19. Dezember.

Feste, welche im katholischen Ritus, obwohl nicht streng gefeiert, dennoch kirchlich besonders begangen werden.

Namen-Jesu-Fest. Am 2. Sonntage nach heil. 3 Könige.
Fest Mariä Vermählung 23. Januar.
" der 5 Wunden Christi. Am ersten Freitag in der Fasten.
" der Dornenkrone. Am dritten Freitage in der Fasten.
" der 7 Schmerzen Mariä. Am Freitage vor dem Palmsonntage.
" vom heil. Herzen Jesu. Am ersten Freitage nach der Frohnleichnam's-Octav.
" des heil. Blutes. Am ersten Sonntage im Juli.

Fest Maria Heimjuchung 2. Juli.
Scapulierfest 16. Juli.
Fest Maria Schnee 5. August
" der heil. Schutzengel 30. August.
Mariä Namensfest. Am Sonntage nach Mariä Geburt.
Fest des heil. Rosenkranzes. Am ersten Sonntage im Okt.
" der Kirchweih. Am dritten Sonntage im Oktober.
" Mariä Opferung 21. November.
Gedenkfest aller armen Seelen 2. November.

Ostern = Tabelle.

1885 am 5. April.	1889 am 21. April.	1893 am 2. April.	1897 am 18. April.
1886 " 25. April.	1890 " 6. April.	1894 " 25. März.	1898 " 10. April.
1887 " 10. April.	1891 " 29. März.	1895 " 14. April.	1899 " 2. April.
1888 " 1. April.	1892 " 17. April.	1896 " 5. April.	1900 " 15. April.

Normtage.

Die drei letzten Tage in der Charwoche (2., 3. und 4. April). * Am Osterfonntage (5. April). * Am Pfinstsonntage (24. Mai). Am Frohnleichnamstage (4. Juni). Am Christabend (24. Dezember). * Am Christtage (25. Dezember).
An den oben benannten Tagen dürfen weder Theatervorstellungen gegeben, noch öffentliche Tanzmusik oder Bälle abgehalten werden; mit Bewilligung der politischen Behörde können jedoch an den mit * bezeichneten Tagen Theatervorstellungen zu wohlthätigen Zwecken stattfinden. — Andere öffentliche Belustigungen, wie Concerte oder andere Musik-Produktionen, Schaustellungen und dergleichen, dürfen an den letzten drei Tagen der Charwoche und am 24. Dezember nicht stattfinden.

Die zwölf Zeichen des Thierkreises.

Frühlingszeichen.	Sommerzeichen.	Herbstzeichen.	Winterzeichen.
1. ♈ Widder	4. ♋ Krebs	7. ♎ Waage	10. ♏ Steinbock
2. ♉ Stier	5. ♌ Löwe	8. ♍ Scorpion	11. ♐ Wassermann
3. ♊ Zwillinge	6. ♍ Jungfrau	9. ♏ Schütze	12. ♑ Fische

Mondesviertel.

☾ Neumond. ☽ Erstes Viertel. ☽ Vollmond. ☾ Letztes Viertel.

Muthmaßliche Jahreswitterung.

Das Jahr 1885 ist insgemein mehr feucht als trocken, auch schwül und ziemlich warm.
Frühling. In den Jahren der V. Klasse gibt es einen späten angenehmen Frühling, der allen Früchten gedeihlich ist.
Sommer. Wenn die Klasse im Frühling nicht so lange dauert, folgt ein warmer, schwüler Sommer, regnet es aber stets im Frühlinge, so folgt ein durrer heißer Sommer, welches aber selten geschieht. **Herbst.** Ist gemeinlich anfangs warm und schön, es währt aber nicht lange, denn um die Hälfte des Novembers wintert es gemeinlich zu, und thaut vor Weihnachten nicht wieder auf. **Winter.** Ist leidlich; anfänglich trocken und kalt, darnach besonders am 12. Februar bis zum Ende ganz feucht und hat überaus große Wassergüsse.